
Subject: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Yondu](#) on Mon, 05 Aug 2019 13:30:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

ich bin neu hier im Forum aber schon seid längeren stiller Leser.

Zu meiner Person:

Ich bin 34 Jahre alt. Schon seit einigen Jahren leiden ich an erblich bedingten Haarausfall. Nun ist es für mich so weit vorgeschritten, das für mich nur noch eine Glatze oder eine HT in Frage kommt. Glatze trage ich zur Zeit. Dauerhaft kommt es für mich nicht in Frage. Ich denke ich brauche niemand erkläre wie schmerzhaft es psychisch ist diesen Schritt zu gehen.

Bei mir fing es Anfang mit Geheimratsecken an. Damit konnte ich noch ganz gut leben. Sie sind zwar jetzt auch viel tiefer geworden, das größte Problem fing allerdings vor 4 Jahren an. Meine Haar hinter dem Pony ist von Jahr zu Jahr immer mehr ausgefallen, dazu lichtet sich mein Haar am Hinterkopf immer mehr.

Lange konnte ich mit Schütthaar recht gut leben. Leider ist der Haarausfall bereits so weit fortgeschritten das dass Schütthaar direkt sichtbar auf der Kopfhaut landet. Eine HT ist dafür für mich unausweichlich.

Was habe ich bisher getan:

Vor 3 Jahren war ich zum persönlichen Gespräch bei Artas in Herne. Von denen wurde auch Artas Haar-Roboter entworfen. Hier im Forum konnte ich bereits lesen, dass man von den eher abrät. Das Gespräch und die Aufklärung waren allerdings sehr gut. Muss dazu aber sagen, dass der Haarausfall bis dahin noch nicht so extrem wie jetzt war. In den Gespräch hat man mich auch erstmal zum Bluttest geschickt, wegen Diabetes und 2 Werten (hab die Namen vergessen) die zum Haarausfall führen können. War aber alles ok.

Medikamente nehme ich keine. Regain habe ich ausprobiert und auch noch 2 Flaschen zuhause. Muss aber gestehen das ich es unregelmäßig genommen habe. Hab dazu die unterschiedlichsten Meinungen gelesen und bin mir daher nicht sicher ob ich es wirklich nehmen soll.

Aktuell stehe ich mit folgenden Kliniken im Kontakt:

Hattingen Hair
Dr. Feriduni
HLC
Dr. Koray Erdogan
Dr. Demirsoy
KÖ-HAIR

Meine Erfahrungen dazu werde ich später mit euch teilen. Ich würde mich freuen, erst einmal

unbefangen eure Meinungen zu meinem Status zu hören. Die Meinungen der Ärzte gehen hier nämlich teilweise auseinander.

Was soll gemacht werden:

Das wichtigste ist, dass die kahlen Stellen hinter meinen Pony sehr dicht geschlossen werden. Wenn die Geheimratsecken geschlossen würden, wäre das auch sehr toll. Und dann sollten noch der Hinterkopf verdichtet werden.

Folgende Fragen interessieren mich:

- Was denkt ihr welche Methode für mich am Sinnvollsten wäre?
- Wie viele Grafts werden dafür ca. benötigt?
- Welche Kliniken könnt ihr empfehlen?
- Schafft man alles in einer Sitzung?
- Ist eine HT dauerhaft? Oder kann es sein das ich nach 5 oder 10 Jahren die nächste benötige?

Vielen Dank im Voraus für eure Meinungen

File Attachments

-
- 1) [20190218_163649.jpg](#), downloaded 421 times
 - 2) [20190218_163832.jpg](#), downloaded 395 times
 - 3) [20190218_163603.jpg](#), downloaded 353 times
-

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Yondu](#) on Mon, 05 Aug 2019 13:33:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch 3 Fotos mit abasierten Haaren

File Attachments

-
- 1) [20190630_175644.jpg](#), downloaded 370 times
 - 2) [20190630_175647.jpg](#), downloaded 286 times
 - 3) [20190630_175659.jpg](#), downloaded 301 times
-

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Yondu](#) on Mon, 05 Aug 2019 13:51:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier noch Fotos von meinen Spenderbereich.

File Attachments

-
- 1) [20190608_114153.jpg](#), downloaded 303 times
 - 2) [20190608_114146.jpg](#), downloaded 295 times
-
-

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [daniel91](#) on Mon, 05 Aug 2019 13:58:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

- Was denkt ihr welche Methode für mich am Sinnvollsten wäre?

FUT und zwar ganz klar

- Wie viele Grafts werden dafür ca. benötigt?

5000+

- Welche Kliniken könnt ihr empfehlen?

Hattingen/Hasson&Wong

- Schafft man alles in einer Sitzung?

Mit leicht bedeckter Tonsur

- Ist eine HT dauerhaft? Oder kann es sein das ich nach 5 oder 10 Jahren die nächste benötige?

Gut möglich. leider immer eine Journey.

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [LabraThor](#) on Mon, 05 Aug 2019 14:05:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Yondu,

bin da komplett bei Daniel, wie ich auch schon im allg. Forum angedeutet habe.

Fotos vom Donor wären noch wichtig.

Anzufügen wäre:

Probiere doch mal ganz Glatze (die paar Pinselstoppel machen echt nicht zu viel her), oder vielleicht ist auch ne Mikrohaarpigmentierung etas für dich!

Viele Grüße

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Justz](#) on Mon, 05 Aug 2019 14:18:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin da auch bei Daniel. Eine sehr große Fläche, ähnlich wie bei mir. Da muss der erste Versuch sitzen und das heißt nur zu den Kliniken gehen, die gute Ergebnisse von 5k+ FUT Grafts anbieten. FUT Graftausbeute ist einfach besser und bei einer großen Menge auch billiger. Ein weiterer Vorteil dabei ist, dass man später immer noch mit FUE nachbessern kann. Am nächsten an Deutschland dran ist Hattingen. H&W sind auch Top, diese sind aber in Kanada. Große Sitzungen macht hattingen nicht mehr an einem Tag soweit ich weiß. Ob eine HT dauerhaft ist kann dir hier keiner sagen, da es von der Genetik deiner Donor Grafts darauf ankommt.

Top FUT Kliniken in der Türkei sind mir nicht bekannt.

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Hopeful](#) on Mon, 05 Aug 2019 14:44:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meiner Ansicht nach hast du leider tatsaechlich nicht die perfekte Kopfform fuer eine Glatze / buzzcut oder SMP.

Ich glaube aber tatsaechlich, dass in deinem Fall eine HT eine erhebliche Verbesserung bringen kann. Insbesondere, da dein Donor trotz deines starken Haarausfall in Ordnung zu sein scheint.

Graft Bedarf wird aber hoch sein. Was ist der Durchmesser deines Kopfes?

Die anderen haben dir ja richtigerweise schon eine FUT mit maximaler Ausbeute empfohlen. Diese wird in guten Haenden sicher auch das beste Preis-/Leistungsverhaeltnis liefern.

Wie sieht es bei dir mit Bodyhair aus (insbesondere Bart)?

Ich persoendlich habe mich damals fuer eine FUE entschieden, da ich persoendlich denke, dass auch FUEs ergzaenzt durch Bodyhair in guten Haenden bei groesseren Baustellen gute Ergebnisse liefern koennen. Wird aber mehrere OPs erfordern und preislich insgesamt hoeher liegen.

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Yondu](#) on Mon, 05 Aug 2019 15:58:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also erst einmal vielen Dank an euch allen!

Hätte nach so kurzer Zeit nicht mit so viel Feedback gerechnet.

Eure Antworten decken sich komplett 1 zu 1 mit meiner favorisierten Klinik.

Das beruhigt mich zum einen sehr. Zum anderen bin ich sehr erschrocken das ich wirklich 5000 Grafts benötige.

Alle anderen Kliniken haben mir FUE empfohlen und 3000-3500 Grafts.

Glatze habe ich übrigens schon ausprobiert. Ist für eine kurze Zeit mal ok aber nicht für ewig. Ich trage die jetzt seit 5 Wochen und merke wie mein Erscheinungsbild mir mittlerweile egal geworden ist. Das mein ich aber nicht im positiven Sinne. Es zieht ein halt sehr runter.

Eigentlich waren mir vor der Beratung die Kosten relativ egal. Dachte da aber auch noch das ich mit 10.000 Euro hinkomme. Das Angebot der favorisierten Klinik liegt jetzt allerdings bei 14.500€ + Anreise usw.

Puh... da muss man schon mal tief durch atmen.

Haltet ihr den Preis auch für Fair? Oder sollte ich mich lieber noch weiter erkundigen?

Wie sieht es mit Finasterid oder orales Minoxidil aus...

Muss ich das danach auch mein Leben lang nehmen?

Würde man die Narbe durch den FUT eingriff bei 4mm kurzen Haaren am Hinterkopf sehen?

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Justz](#) on Mon, 05 Aug 2019 16:50:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yondu schrieb am Mon, 05 August 2019 17:58. Das Angebot der favorisierten Klinik liegt jetzt allerdings bei 14.500€ + Anreise usw.

Haltet ihr den Preis auch für Fair?

Du meinst sicherlich Hattingen, oder ? Guck hier im Forum die verschiedenen Berichte an im Hattingen Unterforum, guck auf deren Youtube Channel die Ergebnisse an, ebenso hier:
<https://www.hairlossexperiences.com/forums/hattingen-hair.27/>

und bilde dir deine eigene Meinung :)

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [daniel91](#) on Mon, 05 Aug 2019 16:56:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fair, ist eine Frage der Definition.

Es arbeitet ein ganzes Team an deinem Kopf.

Einerseits hast du Frau und Herrn Dr.Muresanu sowie einen Chirurgen, andererseits die Assistenten die jeden Graft unter dem Mikroskop sezieren.

Wenn wir mit unserem Team in der Man Power anrücken (IT Sektor)
wird es auch nicht wesentlich günstiger.

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Yondu](#) on Mon, 05 Aug 2019 18:27:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja es handelt sich um Hattingen.

Ich habe auch überhaupt keinen zweifeln an dessen hervorragenden Arbeit. Die Beratung war schon sehr gut. Man hat sich genau mit meinem Fall auseinander gesetzt und mir einen Plan aufgezeigt, der sehr detailliert beschrieben wurde.

Dr. Feriduni und HLC im übrigen auch. Dessen Plan wäre allerdings mit FUE erst einmal den vorderen Bereich zu behandeln. Und mit einer späteren 2. HT die Rekonstruktion der Crown Area.

Von KöHair möchte ich lieber nicht erzählen. Die Beratung war so dermaßen schlecht, das sie es gar nicht verdient haben mit den anderen Kliniken in einen Bericht zu stehen. Das habe ich denen auch so als Feedback zurück gegeben. Bis heute keine Rückmeldung. Kann mir aber leider vorstellen das trotzdem viele zu denen gehen. Das Angebot war nur halb so teuer wie von allen anderen Kliniken + 40% Sommerrabatt. :lol:

Wie seht ihr das nach der HT mit Finasterid oder orales Minoxidil?

Oder sollte ich mir Fin jetzt schon verschreiben lassen?

Die HT ob bei Hattingen oder wem auch immer, könnte ich erst im Frühjahr 2020 machen.

Subject: Aw: Erblisch bedingter Haarausfall suche Klinik für HT
Posted by [Gasthörer](#) on Mon, 05 Aug 2019 18:39:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Medikamente am besten >> 6 Monate vor (!) der OP beginnen.
Damit man sieht ob es was bringt und den Plan darauf aufbauen kann.

Subject: Aw: Erblisch bedingter Haarausfall suche Klinik für HT
Posted by [Hopeful](#) on Mon, 05 Aug 2019 18:41:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann hast du jetzt auf jeden Fall die Richtigen in der engeren Wahl und kannst darauf basierend eine Entscheidung treffen.

Das eine Klinik eine Warteliste, ist wohl eher ein gutes Zeichen. Obwohl das Fruehjahr ein denkbar schlechter Zeitpunkt fuer eine HT ist. Ich wuerde meine 2. auf jeden Fall im Winter machen lassen, da einem die Ugly Duckling Phase doch gut den Sommer verhagelt.

Topisches Minoxidil kannst du starten, staerkt noch einmal die vorhandenen Haare und kann supporten. Erwarte aber keine Wunder. Orales Minoxidil ist nicht fuer die Indikation Hair Loss zugelassen, weshalb ich dies nicht starten wuerde.

Finasterid wuerde ich in einen langfristigen Plan nie mit einbeziehen, da es immer sein kann, dass du es aufgrund von Nebenwirkungen absetzen musst. (Ich persoendlich wuerde es garnicht in Erwaehnung ziehen - dafuer habe ich alleine hier im Forum zu viele Faelle gelesen, bei denen

schwere Nebenwirkungen eingesetzt haben).

Topisches Finasterid ist gerade noch in einer Phase III Studie, es wird sich erst noch zeigen, ob es hier weniger Nebenwirkungen gibt.

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Yondu](#) on Tue, 06 Aug 2019 16:56:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was die dauerhafte Einnahme von Finasterid angeht, habe ich ehrlich gesagt schon ein bisschen Angst. Die Nebenwirkungen sind ja schon ganz schön heftig.

Einerseits möchte ich schon alles dafür tun, das nach einer HT die Haare erhalten bleiben. Gerade dann, wenn sie auch noch so viel kostet. Andererseits möchte ich nicht meine Gesundheit aufs Spiel setzen.

Worin besteht der Unterschied zwischen orales und topisches Minoxidil? Außer natürlich in der Einnahme.

Würde es reichen? Oder komm ich um Fin nicht drum rum?

Würde der Haarausfall ab einem gewissen Alter aufhören? Oder müsste ich es ein Leben lang einnehmen?

Helfen auch andere Medikamente wie z.B. Priorin?

Subject: Aw: Erblich bedingter Haarausfall suche Klinik für HT

Posted by [Hopeful](#) on Tue, 06 Aug 2019 18:29:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Orales Minoxidil ist ein Arzneimittel gegen Bluthochdruck.

Manche experimentieren damit auch bzgl. Haarsausfall rum und es wird auch etwas dran geforscht. Bleib aber am besten beim topischen Mittel, was extra fuer die Indikation entwickelt und zugelassen wurde.

Finasterid ist meiner Ansicht nach das einzig wirklich potente zugelassene Mittel, was den Haarausfall tatsaechlich stoppen kann - mit der Gefahr unerwuenschter Nebenwirkungen.

Es gibt zwar noch andere potentielle Mittel mit einer relativ guten Studienlage, aber keins hat es zur Zulassung geschafft. Hier waeren mir persoendlich Experimente nicht geheuer.

Priorin ist kein Medikament, sondern eine "ergaenzende bilanzierte Diaet". Im Endeffekt also ein Nahrungsergaenzungsmittel. Zu Nahrungsergaenzungsmitteln gibt es viele unterschiedliche Meinungen. Wunder braucht man sich nicht erhoffen.

Du wirst im allgemeinen Forum zu Haarausfall mehr Infos finden. Ist aber leider noch immer ein

Kampf gegen Windmuehlen.

Insgesamt solltest du gucken, ob sich eine (oder mehrere) HTs lohnen, auch wenn dein Haarausfall so weiter voranschreitet. Bei dieser Planung koennen gute Kliniken helfen. Sehe bei dir jetzt auch nicht unbedingt Anzeichen fuer einen NW7 und das Alter passt, weshalb Potential besteht.

Werden die Kliniken dir aber im persoentlichen Gepraech / Vermessung besser sagen koennen.
